

## Projekt Sattelaufleger-Sattelzugmaschine:

# Erfolgreiche Zusammenarbeit

Auf der Nutzfahrzeugmesse NUFAM, die 2009 erstmals in Karlsruhe stattfand, wird Matthias Heissler, Inhaber eines mittelständischen Transport- und Montageunternehmens, auf Broshuis aufmerksam. Es ist der Beginn einer intensiven Zusammenarbeit.

Seit vielen Jahren schon arbeitet das in Waghäusel in Nordbaden ansässige Transportunternehmen mit seinem Fuhrpark als ein „Haus und Hofspediteur“ für den Betonteilefertiger Heidelberger Betonelemente. Bereits seit 1994 ist Matthias Heissler mit seinen MAN-Anhängerge-spannen im Betonteile-Transport tätig. Mit seinen inzwischen fünf Zügen, von denen einer fest in Baden-Baden samt Fahrer stationiert ist, spielt er bei der Lieferung von Betonteilen hin zu den Baustellen in der Region und darüber hinaus eine nicht unwesentliche Rolle.

Die positive Entwicklung im Betonteile-Transportsegment sowie seine mittelfristige unternehmerische Zukunftsplanung sind für Heissler Anlass, sich intensiv mit teleskopierbaren Sattelauflegern intensiv zu beschäftigen. So wird auf der Messe in Karlsruhe auch der Grundstein für spätere Planungen gelegt. Heissler beginnt



MAN-Zugmaschine plus Broshuis-Aufleger: Für den Transport von Betonfertteilen hat Matthias Heissler jetzt einen speziell auf seine Bedürfnisse zugeschnittenes Fahrzeug im Einsatz.

im Laufe des Sommers 2009 mit der Planung des Projektes Sattelaufleger-Sattelzugmaschine.

Für die Zugmaschine wendet sich Heissler an den MAN-Stützpunkt Staiger Nutzfahrzeuge in Bruchsal. Die Wahl fällt auf einen

neuen MAN 4x2 TGX 18.440, der unter anderem mit ACC Bremsregelung, Profifleet Automatik, Vollluftfederung und Nebenantrieb ausgestattet ist.

Die Firmengruppe Steiger versteht sich seit 1948 als Partner für die Nutzfahrzeugbranche. Seit 1999 ist das Unternehmen auf einem neuen Areal ansässig, dessen Mittelpunkt ein Leistungs- und Reparaturzentrum für MAN, Mercedes-Benz, Iveco sowie für alle namhaften Hersteller von Anhängern und Auflegern ist.

Zusätzlich bietet die Staiger-Gruppe mit der Westa Fahrzeugbau GmbH ihren Kunden fertig aufgebaute Fahrzeuge, die speziell auf die Bedürfnisse zugeschnitten sind, an. Hier liegt die Stärke darin, allen Kundenwünschen soweit „was der TÜV erlaubt“ zu entsprechen. Zudem ist Westa als Service-Partner für Broshuis tätig.

Was die Wahl des Sattelauflegers anbetrifft, so sollte auch dieser etwas Besonderes, Spezi-

Ausstattungen wie Sonder-Ladebock, Spezial-Holzbohlenlager, Haacon-Winden ...



elles sein. Nach intensiver Marktrecherche entschied sich Heissler hier für ein Fahrzeug von Broshuis. Ausschlaggebend war hierbei „die ausgesprochen große Variabilität, die Qualität und das entschlossene Auftreten der Mitarbeiter“, so Heissler.

Details, die besonders für den speziellen Transport der empfindlichen Betonplatten und Wände notwendig sind, erforderten viel Phantasie und Kreativität. Bei Broshuis fanden sich Matthias Heissler und seine Mitarbeiter gut aufgehoben. Ausstattungen wie Sonder-Ladebock, Spezial-Holzbohlenlager, Haacon-Winden, halbautomatische Spezial-Containerverriegelungen



... halbautomatische Spezial-Containerverriegelungen oder Spezialrungenhalterungen sind einige Punkte der Ausstattungsliste.

*Das Fahrzeug wurde eingehend und gründlich geplant. Dafür war manche Gesprächssitzung erforderlich – „rauchende Köpfe“ inklusive.*

oder Spezialrungenhalterungen sind einige Punkte der Ausstattungsliste.

Dabei sollte der Auflieger zum einen eine sehr gute Statik und eine hohe Stabilität aufweisen, dabei jedoch nicht zu schwer

sein. Mit nicht einmal 9.000 kg Eigengewicht für den nachlaufgelenkten, einfach-teleskopierbaren, 3-Achs Semisattelaufliieger wurden die Wunschvorstellungen in die Tat umgesetzt.

Der Auflieger wurde darüber hinaus flammverzinkt, was dem Unternehmer den Werterhalt für den Unternehmer seines Aufliegers nachhaltig sichert.

Die Wunschlackierung, in der Hausfarbe des Kunden wurde in Deutschland recherchiert, hochwertig und sehr zur Freude des Kunden und seines Kooperationspartners Heidelberger Beton-elemente umgesetzt. Da zeigt sich Corporate Identity in ihrer idealen Form.

STM

**TRS Transport-Service**  
**Genehmigungsbeschaffung und**  
**Transportbegleitung durch ganz Europa**

**Außergewöhnlicher Service**

**Außergewöhnliche Transporte**

TRS TRANSPORT-SERVICE GmbH  
 Postfach 13 04 29, 45294 Essen, Tel. 0201 - 592 83 00  
 NIEDERLASSUNG BUNDE  
 Dollartstraße 4, 26831 Bunde, Tel. 04953 - 923674

**TRS**  
 TRANSPORT-SERVICE  
 Website: [www.trstransport-service.de](http://www.trstransport-service.de)